

Die Raupe

Aus einem Apfel, oh wie nett,
schaut eine Raupe, dick und fett
(aus der Faust schaut ein Zeigefinger hervor)

Sie frisst ein Blatt und noch ein Blatt
bis sie sich satt gefressen hat.
(rechter Zeigefinger „frisst“ auf der linken Handfläche einen Finger nach dem anderen weg)

Und ist der Sommer dann vorbei,
so schläft sie bis zum nächsten Mai.
(rechter Zeigefinger kriecht in die linke Faust)

Chhhhh- chhhhh
(leise Schnarchen)

Ganz langsam kriecht sie nun heraus,
aus ihrem Raupenpuppenhaus.
(Rechter Zeigefinger kriecht aus linker Faust heraus, beide Daumen liegen nebeneinander)

„So seht“ ruft sie, „wie ich da drin
zum Schmetterling geworden bin!“
Sie breitet ihre Flügel aus
und fliegt nun in die Welt hinaus.
(Daumen bilden den Körper, die anderen Finger die Flügel)

